

Pečman, Rudolf

Vivaldi und seine Zeit : Zusammenfassung

In: Pečman, Rudolf. *Vivaldi a jeho doba*. Vyd. 1. Brno: Masarykova univerzita, 2008, pp. 416

ISBN 9788021046016

Stable URL (handle): <https://hdl.handle.net/11222.digilib/123831>

Access Date: 17. 02. 2024

Version: 20220831

Terms of use: Digital Library of the Faculty of Arts, Masaryk University provides access to digitized documents strictly for personal use, unless otherwise specified.

Německé shrnutí

Rudolf Pečman

VIVALDI UND SEINE ZEIT

Zusammenfassung

Rudolf Pečman befasst sich langjährig mit der Problematik der älteren Musik Italiens. 1973/74 realisierte er den Studienaufenthalt in Italien. 1981 erschien (tschech.) sein Buch *Josef Mysliveček* (Editio Supraphon, Prag), d. h. eine Publikation über den tschechischen Komponisten, der in den Jahren 1763–1781 in Italien wirkte. 2006 steht uns zur Verfügung Pečmans umfangreiche Publikation *Hudební kontexty staré Itálie* (*Altitalienische Musikkontexte*, Masaryk-Universität, Brno/Brünn).

Zum 330. Jahrestag der Geburt *Antonio Vivaldis* (1678–1741) legt Pečman sein Werk *Vivaldi a jeho doba* (*Vivaldi und seine Zeit*) vor. Es handelt sich um erste, in der tschechischen Sprache geschriebene Publikation über den „il Prete rosso“.

Der Autor des Buches präsentiert Antonio Vivaldi als einen der hervorragendsten Geiger, Komponisten, Impresario der Übergangszeit (Barock – Klassik, bzw. die Zeitspanne des Rokoko). Reiche italienische, aber auch deutsche, österreichische, französische, tschechische und weitere Quellen standen Pečman zur Verfügung bei der umfangreichen Skizze des Lebens Antonio Vivaldis. Bei der lapidaren Analyse seines künstlerischen Schaffens interessieren wir uns nicht nur für Vivaldis Instrumentalkompositionen, sondern auf sein umfangreiches Opernwerk erlauben wir uns, den Leser soeben aufmerksam zu machen. Wir verfolgen auch die engen Zusammenhänge Vivaldis mit den böhmischen Ländern im 18. Jahrhundert und in der Gegenwart des 20. und 21. Jahrhunderts (neue Vivaldi-Pflege im Gebiet der Instrumentalmusik und der Oper). Auch über die neuen slowakischen Funde der Abschriften der Vivaldi-Kompositionen in der Bibliothek in Podolínec berichten wir kurz und bündig.

Das neue Vivaldi-Buch projiziert den alten Tonkünstler und Geiger am Hintergrund der philosophischen, ästhetischen und künstlerischen Zusammenhänge seiner Zeit. Antonio Vivaldi (den z. B. *Bach*, *Telemann*, *Händel* u. a. zeitgenössischen Komponisten hoch schätzen) bedeutet für uns den grossen Vorgänger der klassischen Epoche der Musikentwicklung.

Deutsch vom Verfasser